

## **Modulhandbuch**

**Bachelor of Education Mainz-Dijon Musik Fach 2, Gymnasium**

**Hochschule für Musik Mainz  
(Johannes Gutenberg-Universität Mainz)**

(Stand: Juni 2022)

<b>Modul 1: Künstlerische Ausbildung I</b>					
Kennnummer:		Workload 210 h	Leistungspunkte 7 LP	Studiensemester 1.–3.	Dauer 3 Semester
1.	Lehrveranstaltungen <b>a1) EU: Hauptinstrument oder Hauptfach Gesang (P)</b> <b>a2) Cours de spécialité (pratique instrumentale (DE-DMI) OU chant-technique vocale (DE-Chant))</b> <b>b1) EU: Erstes Nebenfach (Gesang, falls nicht Hauptfach) (P)</b> <b>b2) Erstes Nebenfach (Gesang, falls nicht Hauptfach) (P)</b> <b>c1) EU: Zweites Nebenfach (P)</b> <b>c2) EU: Zweites Nebenfach (P)</b>	Kontaktzeit 1 SWS / 10,5h 15/23,25 h  1* SWS / 7 h  1* SWS / 7 h  1* SWS / 7 h 1* SWS / 7 h	Selbststudium 19,5 h 55/36,75  23 h  23 h  23 h 23 h	Leistungspunkte 1 LP 2 LP  1 LP 1 LP 1 LP 1 LP	
2.	Lehrformen Einzelunterricht im Haupt- und im Nebenfach Pflichtunterricht				
3.	Gruppengröße gemäß CNW-Norm				
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über eine solide und entwicklungsfähige instrumentale Spieltechnik bzw. Gesangstechnik</li> <li>• verfügen über die Fähigkeit, ausgewählte Kompositionen stilgerecht und ausdrucksvoll vorzutragen</li> </ul> <b>Bei instrumentalem Hauptfach</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwickeln ihre spieltechnischen Grundlagen und musikalische Gestaltungsfähigkeit an Stücken unterschiedlicher Epochen bzw. Stilistiken weiter;</li> <li>• erarbeiten ein grundlegendes Repertoire an Stücken aus unterschiedlichen Epochen bzw. Stilistiken;</li> <li>• können auf der Basis ihrer spieltechnischen Kompetenzen in Ensembles mitwirken.</li> </ul> Nebenfach Gesang: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben eine grundlegende Gesangstechnik und entwickeln eine bewusste Stimmgebung beim Singen und Sprechen (NF Gesang);</li> <li>• entwickeln ein Verständnis für unterschiedliche stimmliche Ausdrucksideale (NF Gesang)</li> <li>• kennen die physiologischen Grundlagen und Methoden der Stimmschulung bei Kindern und Jugendlichen und können mit dem Mikrophon umgehen (NF Gesang);</li> <li>• können auf der Basis ihrer gesanglichen Kompetenzen in Ensembles mitwirken.</li> </ul> <b>Bei Hauptfach Gesang</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwickeln ihre Gesangstechnik an Stücken unterschiedlicher Epochen und Stilistiken;</li> <li>• entwickeln Vertrautheit mit unterschiedlichen stimmlichen Ausdrucksidealen;</li> <li>• erarbeiten ein grundlegendes Repertoire an Stücken aus unterschiedlichen Epochen bzw. Stilistiken;</li> <li>• können auf der Basis ihrer gesanglichen Kompetenzen in Ensembles mitwirken.</li> </ul> Nebenfach Instrument: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwickeln grundlegende spieltechnische Fähigkeiten und musikalische Gestaltungsfähigkeit auf dem Instrument weiter (NF Instrument)</li> <li>• können auf der Basis ihrer spieltechnischen Kompetenzen in Ensembles mitwirken.</li> </ul>				

5.	<p>Inhalte</p> <p><b>Bei instrumentalem Hauptfach:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterentwicklung spieltechnischer Grundlagen und musikalischer Gestaltungsfähigkeit an Stücken aus unterschiedlichen Epochen</li> <li>• Anbahnung einer bewussten Stimmgebung beim Singen und Sprechen</li> <li>• Stücke aus unterschiedlichen Epochen und Stilen; Spieltechnik; grundlegendes Repertoire</li> <li>• Grundlegende Techniken beim Singen und Sprechen (Nebenfach Gesang)</li> <li>• Grundlagen der Stimmbildung (Nebenfach Gesang)</li> </ul> <p><b>Bei Hauptfach Gesang:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterentwicklung der bewussten Tongebung und Gestaltung in verschiedenen Stilbereichen</li> <li>• Grundlagen der Stimmbildung</li> <li>• Weiterentwicklung spieltechnischer Grundlagen und musikalischer Gestaltungsfähigkeit auf dem Instrument</li> <li>• Stücke aus unterschiedlichen Epochen und Stilen; Gesangstechniken; Ausdrucksideale; grundlegendes Repertoire</li> <li>• spieltechnische Grundlagen und musikalische Gestaltungsprinzipien; einfache Stücke aus unterschiedlichen Stilistiken und Epochen (Nebenfach Instrument)</li> </ul>
6.	<p>Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>B.Ed. Musik Mainz-Dijon (Lehramt an Gymnasien)</p>
7.	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Bestandene Eignungsprüfung im Haupt- und Nebenfach nach <b>Level A</b></p>
8.	<p>Prüfungsformen</p> <p>8.1 Studienleistungen</p> <p>8.2 Modulteilprüfungen/Modulprüfung</p> <p>Modulübergreifende Prüfung mit Modul 2 sowie Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der Fiche filière in Dijon</p> <p>8.3 Modulnote</p> <p>Note aus Modul 2</p>
9.	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Regelmäßige und aktive Teilnahme am Einzelunterricht</p>
10	<p>Stellenwert der Note in der Endnote</p> <p>7 von 52 LP</p>
11	<p>Häufigkeit des Angebots</p> <p>jedes Semester</p>
12	<p>Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende</p> <p>Univ.-Prof. Dr. Valerie Krupp</p>
13	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Angaben zu Repertoire und Prüfungsinhalten der einzelnen Haupt- und Nebenfächer sind bei den jeweiligen Fachdozent*innen zu erfragen. Prüfungsanforderungen werden im Anhang zu den Modulhandbüchern formuliert.</p> <p>Hinweis: Eine *SWS entspricht 30 Min. Unterricht</p> <p>Mögliche Kombinationen in den Haupt- und Nebenfächern (je nach Angebot der HfM Mainz):</p>

HF	Nebenfach 1	Nebenfach 2	Schulpraktisches Klavierspiel
Gesang	Tasteninstrument*	Weiteres Instrument**	Schulpraktisches Klavierspiel
Gesang	Weiteres Instrument**	Tasteninstrument*	Schulpraktisches Klavierspiel
Tasteninstrument*	Gesang***	Weiteres Instrument**	Schulpraktisches Klavierspiel
Weiteres Instrument**	Gesang***	Klavier	Schulpraktisches Klavierspiel
Schulpraktisches Klavierspiel	Gesang***	Tasteninstrument*	Weiteres Instrument**
Schulpraktisches Klavierspiel	Gesang***	Weiteres Instrument**	Tasteninstrument*
<p>* Klavier, Jazz-Klavier oder Orgel  ** Es können nicht zwei Tasteninstrumente in Kombination gewählt werden.  *** Bei instrumentalem Hauptfach muss Gesang (Klassik oder Jazz/Populäre Musik) verpflichtend als Nebenfach 1 gewählt werden.</p>			

Modul 2: Künstlerische Ausbildung II				
Kennnummer:	Workload	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	210 h	7 LP	2.+4.	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen <b>a1) EU: Hauptinstrument oder Hauptfach Gesang (P)</b> <b>a2) EU: Cours de spécialité (pratique instrumentale (DE-DMI) OU chant-technique vocale (DE-Chant))</b> <b>b1) EU: Erstes Nebenfach (Gesang, falls nicht Hauptfach) (P)</b> <b>b2) EU: Erstes Nebenfach (Gesang, falls nicht Hauptfach) (P)</b> <b>c1) EU: Zweites Nebenfach (P)</b> <b>c2) EU: Zweites Nebenfach (P)</b>	Kontaktzeit 1 SWS /10,5h 15/23,25 h  1* SWS / 7 h 1* SWS / 7 h  1* SWS / 7 h 1* SWS / 7 h	Selbststudium 19,5 h 45/36,75 h  23 h 23 h  23 h 23 h	Leistungspunkte 1 LP 2 LP  1 LP 1 LP  1 LP 1 LP
2.	Lehrformen und Verpflichtungsgrad Einzelunterricht im Haupt- und Nebenfach Pflichtunterricht			
3.	Gruppengröße gemäß CNW-Norm			

4.	<p>Qualifikationsziele/Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verfügen über fortgeschrittene Spiel- bzw. Singtechnik sowie stiladäquate Ausdrucksfähigkeit im jeweiligen Hauptfach und verfügen über eine solide und ausbaufähige Sing- bzw. Spieltechnik im Gesang bzw. Hauptfach</li> <li>• Können Kompositionen verschiedener Stilbereiche ausdrucksvoll vortragen und haben die Fähigkeit zum Mitwirken in unterschiedlichen Ensembles</li> <li>• Kennen die biologischen Grundlagen und Methoden der Stimmschulung bei Kindern und Jugendlichen und können mit dem Mikrofon umgehen</li> </ul> <p><b>Bei <i>instrumentalem</i> Hauptfach</b></p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwickeln ihre spieltechnischen Fähigkeiten und musikalische Gestaltungsfähigkeit an Stücken unterschiedlicher Epochen bzw. Stilistiken weiter;</li> <li>• erarbeiten ein grundlegendes Repertoire an Stücken mittleren bis fortgeschrittenen Niveaus aus unterschiedlichen Epochen bzw. Stilrichtungen.</li> <li>• können auf der Basis ihrer spieltechnischen Kompetenzen in Ensembles mitwirken.</li> </ul> <p>Nebenfach Gesang:</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben eine solide und ausbaufähige Gesangstechnik und entwickeln eine bewusste Stimmgebung beim Singen und Sprechen (NF Gesang);</li> <li>• können unterschiedliche stimmliche Ausdrucksideale grundlegend umsetzen (NF Gesang)</li> <li>• kennen die physiologischen Grundlagen und Methoden der Stimmschulung bei Kindern und Jugendlichen und können mit dem Mikrofon umgehen (NF Gesang);</li> <li>• können auf der Basis ihrer gesanglichen Kompetenzen in Ensembles mitwirken.</li> </ul> <hr/> <p><b>Bei Hauptfach <i>Gesang</i></b></p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwickeln ihre Gesangstechnik an Stücken unterschiedlicher Epochen bzw. Stilrichtungen weiter;</li> <li>• entwickeln Vertrautheit mit unterschiedlichen stimmlichen Ausdrucksidealen und ausgewählte Ausdrucksideale selbst umsetzen;</li> <li>• erarbeiten ein grundlegendes Repertoire an Stücken aus unterschiedlichen Epochen bzw. Stilistiken;</li> <li>• kennen die physiologischen Grundlagen und Methoden der Stimmschulung bei Kindern und Jugendlichen und können mit dem Mikrofon umgehen;</li> <li>• können auf der Basis ihrer gesanglichen Kompetenzen in Ensembles mitwirken.</li> </ul> <p>Nebenfach Instrument:</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwickeln grundlegende spieltechnische Fähigkeiten und musikalische Gestaltungsfähigkeit auf ihrem Instrument (NF Instrument);</li> </ul> <p>können auf der Basis ihrer spieltechnischen Kompetenzen in Ensembles mitwirken.</p>
5.	Inhalte

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterentwicklung der Spieltechnik bzw. Singtechnik und Gestaltungsfähigkeit</li> <li>• Unterschiedliche musikalische Ausdrucksstile in verschiedenen Stilbereichen (auch Rock/Pop/Jazz)</li> <li>• Stimmbildung auch für den chorischen Bereich</li> </ul> <p><b>Bei instrumentalem Hauptfach:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stücke aus unterschiedlichen Epochen bzw. Stilen; Spieltechnik; erweitertes Repertoire</li> <li>• Fortgeschrittene Techniken beim Singen und Sprechen (Nebenfach Gesang)</li> <li>• erweiterte Grundlagen der Stimmbildung (Nebenfach Gesang)</li> </ul> <p><b>Bei Hauptfach Gesang:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stücke aus unterschiedlichen Epochen und Stilen; fortgeschrittene Gesangstechniken; Ausdrucksstile; erweitertes Repertoire</li> <li>• erweiterte spieltechnische Grundlagen; musikalischer Gestaltungsprinzipien; Stücke mittleren Niveaus aus unterschiedlichen Stilen und Epochen (Nebenfach Instrument)</li> </ul>
6.	Verwendbarkeit des Moduls B.Ed. Musik Mainz-Dijon (Lehramt an Gymnasien)
7.	Teilnahmevoraussetzungen Abschluss Modul 1
8.	<p>Prüfungsformen</p> <p>8.1 Studienleistungen / 8.2 Modulteilprüfungen/Modulprüfung Modulübergreifende Prüfung mit Modul 1. MTP 2 sowie Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der Fiche filière in Dijon MTP 1: Praktische Prüfung zu a1, Dauer: 10 Min. MTP 2: Praktische Prüfung zu b2) und c2), Dauer: ca. 20 Min. (insgesamt)</p> <p>MTP 2 kann aus organisatorischen Gründen auf 2 Termine aufgeteilt werden. Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der <i>Fiche filière</i> in Dijon.</p> <p>8.3 Modulnote Arithmetisches Mittel aus MTP 1 nach § 16 Abs. 3 umgerechnete Gesamtnote für das 3. und 4. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S3 und S4 aus L2) und MTP 2 Gewichtung: MTP1=50% / MTP2=50%</p>
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Regelmäßige und aktive Teilnahme am Einzelunterricht
10.	Stellenwert der Note in der Endnote 7 von 52 LP
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Univ.-Prof. Dr. Valerie Krupp
13.	Sonstige Informationen

Angaben zu Repertoire und Prüfungsinhalten der einzelnen Haupt- und Nebenfächer sind bei den jeweiligen Fachdozentinnen zu erfragen.

Hinweis: Eine \*SWS entspricht 30 Min. Unterricht

Mögliche Kombinationen in den Haupt- und Nebenfächern (je nach Angebot der HfM Mainz):

HF	Nebenfach 1	Nebenfach 2	Schulpraktisches Klavierspiel
Gesang	Tasteninstrument*	Weiteres Instrument**	Schulpraktisches Klavierspiel
Gesang	Weiteres Instrument**	Tasteninstrument*	Schulpraktisches Klavierspiel
Tasteninstrument*	Gesang***	Weiteres Instrument**	Schulpraktisches Klavierspiel
Weiteres Instrument**	Gesang***	Klavier	Schulpraktisches Klavierspiel
Schulpraktisches Klavierspiel	Gesang***	Tasteninstrument*	Weiteres Instrument**
Schulpraktisches Klavierspiel	Gesang***	Weiteres Instrument**	Tasteninstrument*

\* Klavier, Jazz-Klavier oder Orgel

\*\* Es können nicht zwei Tasteninstrumente in Kombination gewählt werden.

\*\*\* Bei instrumentalem Hauptfach muss Gesang (Klassik oder Jazz/Populäre Musik) verpflichtend als Nebenfach 1 gewählt werden.

<b>Modul 3: Musiktheorie praktisch</b>				
Kennnummer	Workload	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	330 h	11 LP	1. – 6.	6 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	<b>a) Écriture, arrangement, harmonisation (P)</b>	7,5 h	52,5 h	2 LP
	<b>b) Écriture, arrangement, harmonisation (P)</b>	7,5 h	52,5 h	2 LP
	<b>c) Künstl. Unterricht: Improvisierte Liedbegleitung (P)</b>	2 SWS / 21 h	39 h	2 LP
	<b>d) EU: Schulpraktisches Klavierspiel <sup>1)</sup> (P)</b>	1* SWS / 7 h	23 h	1 LP
	<b>e) EU: Schulpraktisches Klavierspiel <sup>1)</sup> (P)</b>	2* SWS / 14 h	46 h	2 LP
	<b>f) Écriture, arrangement, harmonisation (P)</b>	7,5 h	52,5 h	2 LP
2.	Lehrformen und Verpflichtungsgrad			
	Kleingruppe, Künstlerischer Unterricht, Einzelunterricht			
	Pflichtunterricht			

3.	Gruppengröße gemäß CNW-Norm
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über die Fähigkeit zum differenzierten Hören;</li> <li>• beherrschen satztechnische Grundlagen unterschiedlicher historischer Stilistiken und können diese adäquat anwenden in der musikalischen Analyse;</li> <li>• können einfache Kompositionen entwickeln</li> <li>• haben die Fähigkeit, in verschiedenen Stilen zu improvisieren;</li> <li>• haben die Fähigkeit zur Liedbegleitung auf einem Akkordinstrument/dem Klavier</li> </ul>
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Gehörbildung im ein- und mehrstimmigen Satz (auch mittels E-Learning zu erwerben)</li> <li>• Akkordfunktionen</li> <li>• Klangfarben</li> <li>• Grundlagen der Harmonielehre (vierstimmiger Satz, Rocknotation)</li> <li>• Grundlagen der Komposition und vokalen/instrumentalen Improvisation in den betreffenden Stilbereichen</li> <li>• Grundlagen des mehrstimmigen Satzes;</li> <li>• Grundlagen der Analyse von Musik des 15.-19. Jahrhunderts;</li> <li>• Grundlagen im Umgang mit Partituren</li> <li>• Liedbegleitung nach Akkorden; Vor-, Zwischen- und Nachspiel, Improvisation</li> <li>• Transposition</li> </ul>
6.	Verwendbarkeit des Moduls B.Ed. Musik Mainz-Dijon (Lehramt an Gymnasien)
7.	Teilnahmevoraussetzungen Bestandene Eignungsprüfung
8.	Prüfungsformen 8.1 Studienleistungen 8.2 Modulteilprüfungen/Modulprüfung Prüfung zu b) nach dem 5. Fachsemester. Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der <i>Fiche filière</i> in Dijon. 8.3 Modulnote Nach § 16 Abs. 3 umgerechnete Gesamtnote für das 5. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S5 aus L3).
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Regelmäßige und aktive Teilnahme am Kleingruppen- und Einzelunterricht <b>in e)</b> umfasst als aktive Teilnahme eine Liederstunde und ein Vorspiel im Rahmen eines Klassenabends im 6. Semester
10.	Stellenwert der Note in der Endnote 11 von 52 LP
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Univ.-Prof. Christopher Miltenberger, Univ.-Prof. Dr. Immanuel Ott, Univ.-Prof. Dr. Birger Petersen
13.	Sonstige Informationen



1) Modul 3b: Ist Schulpraktisches Klavier instrumentales Hauptfach, so muss hier entweder ein Tasteninstrument oder ein weiteres Instrument gewählt werden, das kein Tasteninstrument ist. Es gelten die Anforderungen der instrumentalen Nebenfächer aus Modul 1 und Modul 2.

<b>HF</b>	<b>Nebenfach 1</b>	<b>Nebenfach 2</b>	<b>Schulpraktisches Klavierspiel</b>
Gesang	Tasteninstrument*	Weiteres Instrument**	Schulpraktisches Klavierspiel
Gesang	Weiteres Instrument**	Tasteninstrument*	Schulpraktisches Klavierspiel
Tasteninstrument*	Gesang***	Weiteres Instrument**	Schulpraktisches Klavierspiel
Weiteres Instrument**	Gesang***	Tasteninstrument*	Schulpraktisches Klavierspiel
<b>Schulpraktisches Klavierspiel</b>	<b>Gesang***</b>	<b>Tasteninstrument*</b>	<b>Weiteres Instrument**</b>
<b>Schulpraktisches Klavierspiel</b>	<b>Gesang***</b>	<b>Weiteres Instrument**</b>	<b>Tasteninstrument*</b>

\* Klavier, Jazz-Klavier oder Orgel

\*\* Es können nicht zwei Tasteninstrumente in Kombination gewählt werden.

\*\*\* Bei instrumentalem Hauptfach muss Gesang (Klassik oder Jazz/Populäre Musik) zwingend als Nebenfach 1 gewählt werden.

<b>Modul 4: Ensemble</b>					
Kennnummer:		Workload	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
		240 h	8 LP	3.–6.	3 Semester
1.	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	<b>a) Session de chœur (P)</b>		30 h	30 h	2 LP
	<b>b) Direction de chœur (P)</b>		14 h	16 h	1 LP
	<b>c) Direction de chœur (P)</b>		14 h	46 h	2 LP
	<b>d) Discipline complémentaire (module de création) (P)</b>		15 h	15 h	1 LP
	<b>e) Discipline complémentaire (module de création) (P)</b>		15 h	15 h	1 LP
	<b>f) Tanz/Bewegung/Rhythmik (P)</b>		2 SWS/ 21 h	9 h	1 LP
2.	Lehrformen und Verpflichtungsgrad				
	a) Orchester/Ensemble/ <b>Chor</b> b) Künstlerischer Unterricht c) Künstlerische Kleingruppe d) Künstlerischer Unterricht e) Künstlerischer Unterricht Pflichtveranstaltungen				
3.	Gruppengröße gemäß CNW-Norm				
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• können im Chor bzw. aktiv Ensemble mitwirken, beherrschen Spieltechniken auf allen Instrumenten des gewählten Ensembles und können Arrangements für unterschiedliche Ensembles entwerfen (ggf. mit Einbezug des Computers),</li> <li>• kennen Organisationsformen und didaktische Aspekte des Klassenmusizierens und verfügen über die Fähigkeit zur Leitung,</li> <li>• besitzen die Fähigkeit zur Leitung eines Chores oder anderer Ensembles,</li> <li>• haben Literatur- und Repertoirekenntnis,</li> <li>• haben Grunderfahrungen in der Bewegung zur Musik</li> <li>• verfügen über grundlegende Fähigkeiten im Bereich Tanz und Bewegung.</li> </ul>				
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> <li>• Chorgesang / Ensemblespiel</li> <li>• Instrumentale Spieltechniken und Zusammenspiel in den gewählten Ensembles; Probenmethodik</li> <li>• Arrangement für Klassenensemble</li> <li>• Organisation und Didaktik des Klassenmusizierens in unterschiedlichen Varianten;</li> <li>• Tanz und Bewegung</li> </ul>				
6.	Verwendbarkeit des Moduls B.Ed. Musik Mainz-Dijon (Lehramt an Gymnasien)				
7.	Teilnahmevoraussetzungen Bestandene Eignungsprüfung				

8.	Prüfungsformen 8.1 Studienleistungen 8.2 Modulteilprüfungen/Modulprüfung Prüfung zu b) und c) nach dem 4. Fachsemester. Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der <i>Fiche filière</i> in Dijon. 8.3 Modulnote Nach § 16 Abs. 3 umgerechnete Gesamtnote für das 4. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S3 und S4 aus L2)
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Regelmäßige und aktive Teilnahme
10	Stellenwert der Note in der Endnote 8 von 52 LP
11	Häufigkeit des Angebots jedes Semester
12	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Univ.-Prof. Dr. Valerie Krupp
13	Sonstige Informationen: <b>Eine *-SWS entspricht 30 Minuten</b>  <b>Für den Unterricht in b), c) und d) gilt:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden erproben die im Kleingruppenunterricht erworbenen Kompetenzen praktisch im Rahmen der Studiochöre.</li> <li>Alle Studierenden übernehmen vom ersten Semester an in den Studiochören im Rahmen der aktiven Teilnahme Probenarbeit. Hierzu zählt auch Einsingen.</li> <li>Die Studiochöre stehen zur aktiven Teilnahme (d.h. Übernahme von Probenarbeit) ca. 15-20 Studierenden offen, die aus den Kleingruppen der jeweiligen Dozent*innen kommen.</li> <li>Sie können weiterhin für Studierende, die gerade keinen Kleingruppenunterricht erhalten, zur freiwilligen, passiven Teilnahme geöffnet werden.</li> </ul>

<b>Modul 5: Musikwissenschaft</b>				
Kennnummer:	Workload	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	150 h	5 LP	1., 3., 6.	3 Semester
1.	Lehrveranstaltungen <b>a) Übung: Einführung in die Musikwissenschaft (P)</b> <b>b) Seminar: Musikwissenschaft (P)</b> <b>c) Übung: Histoire de la musique (1<sup>er</sup> cours) (P)</b>	Kontaktzeit 2 SWS/ 21 h 2 SWS/ 21 h 24 h	Selbststudium 9 h 69 h 6 h	Leistungspunkte 1 LP 3 LP 1 LP
2.	Lehrformen und Verpflichtungsgrad Übung, Seminar Pflichtveranstaltungen			
3.	Gruppengröße Übung und Seminar: gemäß CNW-Wert			

4.	<p>Qualifikationsziele/Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Haben einen Überblick über die Systematik der Musikwissenschaft und verfügen über die Fähigkeit zur Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten;</li> <li>• verfügen über grundlegende wissenschaftliche und methodische Grundlagen im Fach Musikwissenschaft;</li> <li>• können musikwissenschaftlicher Arbeiten unter Anwendung der Methoden des Faches verfassen;</li> <li>• können musikwissenschaftliche Themen aus der Fachliteratur erschließen;</li> <li>• haben Grundwissen zur und einen Überblick über musikgeschichtliche Epochen in Verbindung mit Hör- und Musiziererfahrungen.</li> </ul>
5.	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Systematik der Musikwissenschaft</li> <li>• Spezifika, Techniken und Methoden musikwissenschaftlichen Arbeitens</li> <li>• Musikgeschichtliche Grundzüge</li> <li>• Überblick über die musikgeschichtlichen Epochen (Antike bis Gegenwart)</li> <li>• Inhaltlicher Vertiefung in Modul 5c</li> </ul>
6.	<p>Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>B.Ed. Musik Mainz-Dijon für Lehramt an Gymnasien</p>
7.	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Bestandene Eignungsprüfung</p>
8.	<p>Prüfungsformen</p> <p>8.1 Studienleistungen Studienleistung zu a) nach dem 1. Fachsemester: Klausur (unbenotet, Dauer: 90 Min.)</p> <p>8.2 Modulteilprüfungen/Modulprüfung Schriftliche Hausarbeit zu b), Bearbeitungszeit: ca. 2 Wochen; Umfang: ca. 12 Seiten sowie Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der <i>Fiche Filière</i> in Dijon</p> <p>8.3 Modulnote Note der schriftlichen Hausarbeit</p>
9.	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Regelmäßige und aktive Teilnahme</p>
10	<p>Stellenwert der Note in der Endnote</p> <p>5 von 52 LP</p>
11	<p>Häufigkeit des Angebots</p> <p>jedes Semester</p>
12	<p>Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende</p> <p>Die oder der Studiengangsbeauftragte Musikwissenschaft</p>
13	<p>Sonstige Informationen</p>

<b>Modul 6: Grundlagen der Musikdidaktik</b>					
Kennnummer: M.11.113.206b		Workload 150 h	Leistungspunkte 5 LP	Studiensemester 1.-2. Sem.	Dauer 2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen <b>a) Proseminar: Musikdidaktik I (Einführung) (P)</b> <b>b) Seminar: Musikdidaktik II (P)</b>	Kontaktzeit 2 SWS / 21 h 2 SWS / 21h	Selbststudium 39 h 69 h	Leistungspunkte 2 LP 3 LP	
2.	Lehrformen und Verpflichtungsgrad Proseminar und Seminar Pflichtveranstaltungen				
3.	Gruppengröße gemäß CNW-Norm				
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über wissenschaftliche und methodische Grundlagen zur schulischen Musikpädagogik und -didaktik;</li> <li>• verfügen über Grundlagenwissen zu den Voraussetzungen, Möglichkeiten und Zielen schulischen Musikunterrichts;</li> <li>• verfügen über ein grundlegendes Repertoire musikdidaktischer Methoden für die Sekundarstufe 1;</li> <li>• sind dazu in der Lage, erste einfache Unterrichtsarrangements zu planen, durchzuführen und zu reflektieren;</li> <li>• kennen Möglichkeiten des Einsatzes digitaler Medien im Musikunterricht;</li> <li>• kennen die wissenschaftlichen Arbeitstechniken des Faches und wenden diese an;</li> </ul>				
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> <li>• musikdidaktische Grundfragen einschließlich Konzeptionen (erster Überblick)</li> <li>• Voraussetzungen musikalischen Lernens und Grundlagen musikalischer Begabung und Entwicklung in verschiedenen Altersstufen</li> <li>• Grundfragen zu den Themenbereichen Heterogenität und Differenzierung</li> <li>• Umgangsweisen mit Musik im schulischen Unterricht</li> <li>• Umgang mit Medien, Einsatz digitaler Medien im Musikunterricht</li> <li>• Themenverknüpfendes Projekt</li> </ul>				
6.	Verwendbarkeit des Moduls B.Ed. Musik Mainz-Dijon für Lehramt an Gymnasien				
7.	Teilnahmevoraussetzungen Bestandene Eignungsprüfung				
8.	Prüfungsformen 8.1 Studienleistungen 8.2 Modulteilprüfungen/Modulprüfung Prüfung zu b): Hausarbeit oder Portfolio; Bearbeitungszeit: 2 Wochen; Umfang: ca. 12 Seiten 8.3 Modulnote Note der Hausarbeit bzw. des Portfolios				
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen;				
10.	Stellenwert der Note in der Endnote 5 von 52 LP				
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester				

12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Univ.-Prof. Dr. Valerie Krupp
13.	Sonstige Informationen

<b>Modul 10: Musiktheorie, Musikwissenschaft und Musikdidaktik im Dialog</b>				
Kennnummer:	Workload	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	270 h	9 LP	5.–6.	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	<b>a1) Kleingruppe: Tonsatz/Analyse (P)</b>	1 SWS / 10,5h	19,5 h	1 LP
	<b>a2) Kleingruppe: Tonsatz/Analyse (P)</b>	1 SWS / 10,5h	19,5 h	1 LP
	<b>b1) Kleingruppe: Hörschulung (P)</b>	1 SWS / 10,5h	19,5 h	1 LP
	<b>b2) Kleingruppe: Hörschulung (P)</b>	1 SWS / 10,5h	19,5 h	1 LP
	<b>c) Histoire de la musique (1<sup>er</sup> cours, 4.-6. Sem.) (P)</b>	24 h	6 h	1 LP
	<b>d) Seminar: Musicologie de la performance (P)</b>	18 h	12 h	1 LP
	<b>e) Pédagogie générale (P)</b>	12 h	18h	1 LP
	<b>f) Anthropologie de la musique (P)</b>	18 h	42 h	2 LP
2.	Lehrformen und Verpflichtungsgrad Kleingruppe, Übung und Seminar Pflichtunterricht			
3.	Gruppengröße gemäß CNW-Norm			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• können sich im Hinblick auf den gymnasialen Musikunterricht mit Musik unterschiedlicher Stilbereiche musiktheoretisch, musikwissenschaftlich und musikdidaktisch auseinandersetzen und Unterrichtskonzepte unter Berücksichtigung vielfältiger Sachaspekte entwickeln;</li> <li>• können komplexere kompositorische Strukturen mit dem Gehör zu erfassen;</li> <li>• besitzen die Fähigkeit, mit Blick auf die gymnasiale Oberstufe anspruchsvolle satztechnische Phänomene zu erkennen, zu reflektieren und im Rahmen von Analysen sachgerecht anzuwenden</li> <li>• erwerben erweiterte wissenschaftliche und methodische Kompetenzen im Fach Musikwissenschaft;</li> <li>• können musikwissenschaftlicher Arbeiten unter Anwendung der Methoden des Faches verfassen;</li> <li>• können musikwissenschaftliche Themen aus der Fachliteratur erschließen und diese für die gymnasiale Oberstufe aufbereiten;</li> <li>• verfügen über einen erweiterten Überblick über die Musikgeschichte in Verbindung mit Hör- und Musiziererfahrungen;</li> <li>• können sich im Hinblick auf den gymnasialen Musikunterricht mit Musik unterschiedlicher Stilbereiche und Epochen musiktheoretisch, musikwissenschaftlich und musikdidaktisch auseinandersetzen;</li> <li>• können Unterrichtskonzepte für das Gymnasium, insbesondere für die gymnasiale Oberstufe unter Berücksichtigung vielfältiger Sachaspekte entwickeln;</li> <li>• erweitern ihr unterrichtspraktisches Handlungsrepertoire mit Blick auf die gymnasiale Oberstufe.</li> </ul>			
5.	Inhalte			

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gehörbildung, Tonsatz/Arrangement/Komposition, Improvisation;</li> <li>• Musikgeschichte</li> <li>• Pop/Rock/Jazz unter Einbezug neuer Musiktechnologien (besonders in b)</li> <li>• Musik anderer Kulturen: musikwissenschaftliche und musikdidaktische Aspekte (besonders in c)</li> <li>• Musikunterricht am Gymnasium planen, durchführen und reflektieren</li> </ul>
6.	Verwendbarkeit des Moduls B.Ed. Musik Mainz-Dijon für Lehramt an Gymnasien
7.	Teilnahmevoraussetzungen
8.	<p>Prüfungsformen</p> <p>8.1 Studienleistungen</p> <p>8.2 Modulteilprüfungen/Modulprüfung</p> <hr/> <p>MTP1 sowie Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der <i>Fiche filière</i> in Dijon.</p> <p>MTP1: Prüfung zu a) und b) nach dem 6. Fachsemester: Klausur Tonsatz (60 Minuten) und Hörschulung (30 Minuten). Die Prüfung kann aus organisatorischen Gründen auf zwei Termine aufgeteilt werden.</p> <p>MTP2: Prüfung zu f) nach dem 5. Fachsemester. Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der <i>Fiche filière</i> in Dijon.</p> <p>8.3 Modulnote</p> <p>MTP 1 zu a)/b): Klausur Hörschulung (30 Min.) und Tonsatz (60 Min.).</p> <p>MTP 2: Nach § 16 Abs. 3 umgerechnete Teilnote für das 5. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S5 aus L3)</p> <p>Gewichtung: MTP 1=40% / MTP 2=60%</p>
	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Regelmäßige und aktive Teilnahme in a) und b), aktive Teilnahme</p>
9.	Stellenwert der Note in der Endnote 9 von 52 LP
10	Häufigkeit des Angebots Jedes Semester
11	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Univ.-Prof. Dr. Valerie Krupp / Univ.-Prof. Dr. Birger Petersen / die oder der Studiengangsbeauftragte Musikwissenschaft
12	Sonstige Informationen